Offener Tisch in Bottrop: Ihre Spende sichert warme Mahlzeiten!

Der Offene Tisch in Bottrop bittet bis Jahresende um Spenden, um bedürftigen Gästen weiterhin warme Mahlzeiten zu bieten.

In Bottrop findet jede Woche eine wertvolle Initiative statt, die bedürftige Menschen in die Gemeinschaft einbindet und ihnen eine warme Mahlzeit anbietet. Der ȝOffene Tischȝ, der in den Räumen der Herz Jesu Kirche abgehalten wird, hat sich zu einem zentralen Anlaufpunkt für rund 60 Gäste pro Treffen entwickelt. Hier können diese Menschen nicht nur eine kostenlose Mahlzeit genießen, sondern auch Kontakte knüpfen und sich austauschen.

Das Angebot ist besonders wichtig, da es nicht nur die physische Versorgung mit Nahrung sicherstellt, sondern auch einen Raum für soziale Interaktion bietet. Der ȝOffene Tischȝ findet jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 12 und 14 Uhr in Bottrop statt. Doch um die Kontinuität dieses Angebots zu gewährleisten, sind die Organisatoren dringend auf Spenden angewiesen. Ab Oktober wird der Bedarf an finanzieller Unterstützung immer drängender, da die laufenden Kosten nicht mehr allein durch vorhandene Mittel gedeckt werden können.

Finanzierung und Unterstützung

Für die Organisation des ȝOffenen Tischesȝ sind sowohl das städtische Sozialamt als auch der Verein Wunschzauberer verantwortlich. Die katholische Pfarrei St. Cyriakus spielt eine entscheidende Rolle, indem sie die Räumlichkeiten der Kirche ohne Mietkosten zur Verfügung stellt. Dazu gehören auch die notwendigen Reinigungsleistungen. Trotz dieser wertvollen Unterstützung stehen die Organisatoren vor der Herausforderung, die monatlichen Ausgaben zu finanzieren.

Ab Januar wird die Verpflegung durch die Aktion „Kolüsch“ der Evangelischen Sozialberatung sichergestellt, die im Winter tägliche warme Mahlzeiten für Bedürftige anbietet. Dies ist eine willkommene Entwicklung, da dadurch die Versorgungsstruktur noch stärker ausgeweitet wird. Dennoch bleibt die Bitte um Spenden ein zentrales Anliegen, um kurzfristig die notwendigen Mittel zu sichern und den Betrieb so lange wie möglich aufrechtzuerhalten.

Spendenaufruf für Bedürftige

Die Organisatoren des „Offenen Tisches“ appellieren an die Gemeinschaft, dass jeder, der in der Lage ist, einen Beitrag zur Unterstützung dieser Initiative zu leisten, sich beteiligt. Interessierte können ihre Spenden auf das Konto der Pfarrei St. Cyriakus überweisen. Jede Hilfe zählt und trägt dazu bei, dass auch in der kalten Jahreszeit bedürftige Menschen nicht hungrig bleiben müssen und sozialen Zusammenhalt erleben können.

- Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus, Bank im Bistum Essen, IBAN DE49 3606 0295 0015 7500 14, BIC GENODED1BBE, Stichwort „Offener Tisch“

Der „Offene Tisch“ ist mehr als nur eine Essensausgabe; er stellt einen wichtigen sozialen Rückhalt dar. Die Initiative bringt Menschen zusammen, die oft in Isolation leben, und vermittelt ein Gefühl von Unterstützung und Zugehörigkeit. Dies ist gerade in herausfordernden Zeiten von unschätzbarem Wert. Daher sollte die Gemeinschaft alles daran setzen, diese wertvolle Einrichtung zu erhalten und zu stärken.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de